

Literatur trifft Musik

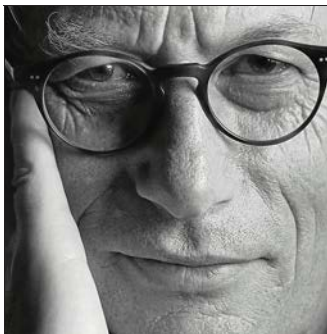
LeseLenz in Hausach startet am 9. Juli

Von Arwen Möller

Hausach. Ob mit der szenisch-literarischen Wanderausstellung »Alois Nebel – Leben nach Fahrplan«, der Eröffnungsfeier mit Ilja Trojanow und »Eistau« oder den Worten und Klängen seiner Reihe »Vielstimmiges Afrika« – das Programm des Hausacher LeseLenz' vom 9. bis 16. Juli ist in seinem 15. Jahr umfangreicher denn je. Und das in jeglicher Hinsicht.

»Wir haben uns entschlossen, diesen Geburtstag zu feiern und zu einer Feier gehört Musik«, erklärt Kurator José F. A. Oliver das diesjährige LeseLenz-Motto »Literatur trifft Musik«. Mehr als 70 Autoren und Musiker sind an dem fulminanten Literaturfest beteiligt, das mit der neuen Reihe »Kinderleicht & Lesejung« am Montag, 9. Juli, startet. Rund 2500 Schüler aus Hausach und dem Kinzigtal werden dann zu Lesungen in die »Erzählhütte« und Schreibwerkstätten pilgern.

Für Literaturfans starten die Veranstaltungen des LeseLenzes dann am Donnerstag, 12. Juli, mit der Eröffnung der Wanderausstellung »Alois Nebel – Leben nach Fahrplan«,



Büchner-Preisträger Friedrich Christian Delius liest in Hausach. Foto: Bachinger

der Begrüßungsfeier der Hausacher Stadtschreiber und einem Rockkonzert. Der offiziellen Eröffnungsfeier mit Ilja Trojanow am Freitag, 13. Juli, folgt ein lyrisch, literarisch wie musikalisch prominent besetztes LeseLenz-Wochenende.

Höhepunkt des Festivals wird wohl die Abschlussveranstaltung mit Friedrich Christian Delius sein. Der Büchner-Preisträger von 2011 wird am Montag, 16. Juli, in der Hausacher Buchhandlung Streit aus »Als die Bücher noch geholfen haben« lesen.

WEITERE INFORMATIONEN:

► www.leselenz.de